

Unsere Osterkerze 2023

Auch dieses Jahr wurde unsere Osterkerze von Kathrin Karg gestaltet – herzlichen Dank dafür!

Sie sagt: „Die Inspiration für das diesjährige Kerzenmotiv kam von einem Buntglasfenster der Johanneskirche in Alterlangen. Dieses einladende Motiv von Christus am Abendmahlstisch hat mich beeindruckt.“ In Rücksprache mit Pfarrerin B. Schnupp dürfen wir dies verwenden. Es lohnt sich auch einen Blick in die Johanneskirche zu werfen, um das Originalfenster und seine veränderlichen Farben, je nach Sonnenschein, zu betrachten.

Kathrin Karg/Isolde

Müller

Veranstaltungen und Termine

Mittwoch 26.4.	14:00	AK Senioren Spielenachmittag im kleinen Saal
Donnerstag 27.4.	14:00 19:30	AK Senioren Gedächtnistraining Ökumenischer Gesprächskreis „Gott und die Welt“ im kleinen Saal
Dienstag 2.5.	14:00 19.30	Senioren Café für unsere ukrainischen Gäste AK Liturgie
Mittwoch 3.5.	19.00	KV-Sitzung St.Heinrich
Donnerstag 4.5.	14:00	AK Senioren Gedächtnistraining
Freitag 5.5.	16:30 - 17:30	Ministranten-Gruppenstunde
Mittwoch 10.5.	14:00	AK Senioren Spielenachmittag im kleinen Saal
Donnerstag 11.5.	14:00	AK Senioren Gedächtnistraining
Samstag 13.5.	16:00	AK Jugend Übernachtung mit Spielen und Lagerfeuer für Kinder von 9-14 Jahren
Dienstag 16.5.	14:00	Senioren Café für unsere ukrainischen Gäste
Mittwoch	15:00	AK Senioren Maiandacht an der Mühlkapelle mit

17.5.

anschließendem Picknick

Liebe Gemeinde, liebe Gäste,

„**es tut sich was in St. Heinrich!**“ – so möchte und kann ich voller Überzeugung und Freude und voller Dankbarkeit als Ihr Gemeindeleiter sagen!

Aktuell zurückblickend gilt dies insbesondere für die mit zahlreichen Gottesdiensten, Aktionen und Festlichkeiten angefüllte **Kar- und Osterwoche** sowie auch schon für die Fastenzeit mit den ökumenischen Alltags-Exerzitien und den Kreuzwegen. Oftmals und vielfältig waren in diesen Wochen neben den Hauptamtlichen zahlreiche Ehrenamtliche mit großem Engagement im Einsatz - angefangen von den liturgischen Diensten, der Musik und der wunderschönen Gestaltung unserer Kirche, über das Osterfeuer und die neue Osterkerze bis hin zum geschmückten Osterbrunnen uvm.

All dies verweist uns Christen und alle Menschen ja auf das Leben, die Freude und die Hoffnung, die uns mit der Auferstehung Jesu Christi geschenkt ist. Nicht zuletzt haben dies – verbunden mit der Hoffnung und dem Gebet um Frieden – eine Woche nach unserem Osterfest auch viele aus der Ukraine geflüchtete Menschen in unserer Kirche gefeiert.

„Es tut sich was in St. Heinrich!“ – das gilt derzeit aber auch für ganz konkrete **Baustellen in unserer Gemeinde**: So waren am „**Aktionstag**“ neben den KV-Mitgliedern viele weitere Ehrenamtliche fleißig innerhalb und außerhalb unseres Gemeindezentrums und im KIGA-Garten handwerklich aktiv. Es wurde begonnen, eine **Blumenwiese vor unserer Kirche** anzulegen – ein kleines Projekt unserer Gemeinde, das der Nachhaltigkeit, der Vielfalt und Buntheit dienen soll und auch vom „Stadtteilbeirat Alterlangen“ mitgetragen ist. Wer sich dafür interessiert, ist gerne auch zur weiteren Mitarbeit herzlich eingeladen!

Darüber hinaus waren unsere **Oberministranten** mit der **umfassenden Neugestaltung ihres Gruppenraumes** im Jugendkeller schwer - aber auch sehr erfolgreich – beschäftigt!

Ähnlich Erfreuliches lässt sich von der **Umgestaltung der bisherigen Ministranten-Sakristei** zum **neuen Pfarrbüro bzw. Besprechungs- und Begegnungsraum** sagen...

„Es tut sich also was in St. Heinrich!“ – und allen, die dabei mitwirken und mithelfen, sei ein großes herzliches DANKE gesagt!!!

Ihr Pastoralreferent Leo Klinger

Pfarrbüro neu! – ein Raum für Kontakte, Gespräche und Begegnung

Unsere bisherige Ministranten-Sakristei wird derzeit zu einem „Begegnungsraum“ umgebaut. Dieser Raum soll in Zukunft als Pfarrbüro und Kontaktstelle sowie als Besprechungszimmer für pastorale und andere Gespräche oder einfach nur zur Begegnung zur Verfügung stehen. Die Räume im Pfarrhaus werden dann in eine Mietwohnung umgebaut.

Wir haben das kleine WC neben der Sakristei schon renoviert und in den Vorraum eine Küchenzeile eingebaut, damit wir dort mal einen Kaffee kochen oder auch Geschirr spülen können.

Der Begegnungsraum selbst ist jetzt so weit fertig, dass wir die neue abgehängte Decke schließen können. Dann wird alles weiß getüncht.

Der Raum wird modern ausgestattet sein mit guter Beleuchtung und der heute notwendigen Internetverfügbarkeit. Ende Mai ist der Raum dann wohl so weit fertig gestellt, dass wir den Umzug planen können. Danach werden wir den Internetzugang auch bis in den Pfarrsaal und den Spielflur verlängern, um auch dort WLAN verfügbar zu machen.

Werner Kitz (Kirchenpfleger)

Ministranten Gruppenraum erstrahlt in neuem Glanz

Vor etwa 4 Jahren ging der bis dato von den Pfadfindern genutzte Gruppenraum in unseren Besitz über.

Schnell war klar, dass dieser einer Renovierung bedarf. Dennoch sollte es bis diesen April dauern, bis wir das Endprodukt unter unseren Füßen spüren und betrachten dürfen. Den März verbrachten wir damit, die Decke abzuschleifen, zu grundieren und zu lackieren, damit diese von nun an in modernem Weiß erstrahlt.

Als Highlight entpuppt sich, neben vielen kleinen Verbesserungen, ein aus etlichen pastellfarbenen Dreiecken bestehendes Wandmuster, welches am Aktionstag Ende März entstand.

Die willkürliche Anordnung dieser Dreiecke wirkt dynamisch und lebhaft, während sich die einheitliche geometrische Form beständig und etabliert zeigt. In diesen Aspekten repräsentiert es die Jugendarbeit der Ministranten in St. Heinrich sehr gut. Denn wir sind eine lang existierende Gruppe, die konstant lebhaften Nachwuchs bekommt und eine fröhliche Gemeinschaft pflegt.

Natürlich möchten wir diesen Raum nicht alleine beanspruchen (dafür wäre er viel zu schön), sondern er soll für Gruppenstunden, Besprechungen und Zusammenkommen aller Art genutzt werden können.

Uns hat die Arbeit (fast immer) Spaß gemacht, zudem haben wir handwerklich viel gelernt und sind mit dem Ergebnis sehr zufrieden.

Hannes Vinzens, auch im Namen von Mariella, Malaika, Tobi

Orthodoxe Osterfeier

Оповідач: Христос воскрес, всі: воістину воскрес

Christ ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden.

Mit diesem freudigen Ruf begrüßen sich die orthodoxen Christen an ihrem Osterfest, das in diesem Jahr am 16.04. gefeiert wurde. Und dieser Ruf erschallte auch am letzten Sonntag in unserer Kirche St. Heinrich, als wir uns mit ca. 80 Gästen zu einer kleinen Oster- und Friedensfeier trafen.

Auferstehen zum Leben – hier und heute. Auferstehen in der Kraft der Gemeinschaft, Auferstehen in der Hoffnung, dass Gott das Böse wenden kann.

Mit dieser tröstlichen Botschaft und festlich umrahmt von ukrainischen Osterliedern, geleitet von Mykola Hlukhovskyy, seiner Tochter Olga Gerasymchuk und unserer Organistin Bärbel Schreiter, wurde unsere Andacht wahrhaft zu einer kleinen Auferstehungsfeier.

Im Anschluss trafen wir uns im Pfarrzentrum zu einem gemütlichen Beisammensein mit Kaffee/Tee, Osterbrot und Ostereiern. In dieser Gemeinschaft sind wir – unsere ukrainischen Gäste und wir Ehrenamtlichen von St. Heinrich – schon richtig miteinander vertraut, denn manche

Besucher*innen besuchen unser 14-tägiges ukrainisches Senioren-Café schon seit seiner Einführung vor einem Jahr.

Besonders freute es uns, dass zu diesem österlichen Anlass auch wieder Menschen erstmals den Weg nach St. Heinrich fanden, die unsere Angebote noch nicht kannten.

Lui Kern und Mecki Bernard

AΩ